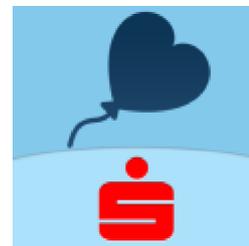


Österreichs modernste Spendengemeinschaft „Hilfreich“ geht online



10.12.2014

„Hilfreich“-App Spenden mit dem Smartphone an namhafte Spendenorganisationen

Umfrage: 8 von 10 ÖsterreicherInnen spenden gelegentlich

Ab sofort mit jedem Einkauf Gutes tun: Für anerkannte Spendenorganisationen mit der Spenden-App „Hilfreich“ von Erste Bank und Sparkassen Geld sammeln und Großes bewirken. Die App steht für iPhone und Android-Betriebssysteme zum Download bereit.

Rundungsspenden mit „Hilfreich“

Aus einer Vielzahl regionaler und überregionaler Projekte namhafter Spendenorganisationen können die persönlichen Spendenzielen ausgewählt werden: Zum Beispiel ein Monat Essen für ein hungerndes Kind (7 €) oder ein Lebensmittelpaket für benachteiligte Menschen (15 €). Mittels „Rundungsspenden“ werden Kleinstbeträge für die jeweiligen Projekte gesammelt: Dabei wird bei jeder Bankomat- und/oder Kreditkartenzahlung der Betrag auf den nächsten vollen Euro aufgerundet, die Differenz kommt einem selbst gewählten Spendenprojekt zu Gute bis das Ziel erreicht ist. „Die Idee ist mit Kleinstbeträgen, die im Einzelnen nicht wehtun, Großes zu bewirken“, erklärt Andreas Treichl, Vorstandsvorsitzender der Erste Group. Wie nahe man bereits dem Spendenziel ist, kann in der App jederzeit mitverfolgt werden. Darüber hinaus kann der Spenden-Erfolg der gesamten Hilfreich-Community angezeigt werden: Wie viele Nutzer bereits welchen Betrag für dieses Projekt gesammelt haben, ist auf einen Blick ersichtlich. „Mit unseren Kundinnen und Kunden schaffen wir damit nicht nur die modernste, sondern auch die größte Spendengemeinschaft Österreichs“, so Treichl.

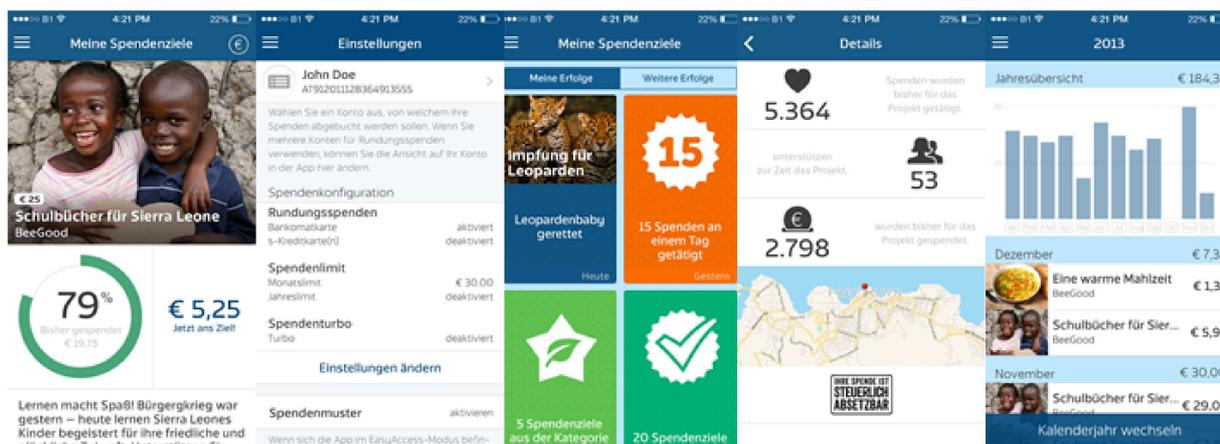
In der Projektauswahl sind ausschließlich Spendenorganisationen mit einem Spendengütesiegel vertreten. Auf Wunsch werden nur steuerlich absetzbare Projekte angezeigt, am Ende des Jahres kann für den Steuerausgleich per Fingertipp eine Übersicht über alle getätigten Spenden ausgewertet werden. Durch monatliche oder jährliche Limits fürs Rundungsspenden kann der maximale Spendenbetrag einfach kontrolliert werden. Mit Android-Geräten kann übrigens auch eine „Schüttelspende“ gemacht werden: Einmal Handyschütteln bringt 10 Cent für's gewählte Projekt. Voraussetzung für die Nutzung ist ein Konto bei Erste Bank und Sparkassen.



[Download \[jpg; 316.7 KB\]](#)

Österreichs Spendenlandschaft: 177 Euro pro Jahr für wohltätige Zwecke

8 von 10 ÖsterreicherInnen spenden gelegentlich laut einer Umfrage von Integral im Auftrag von Erste Bank und Sparkassen. Die Spendenfreude kommt eher mit dem Alter: die Hälfte all jener die Spenden, sind 50 Jahre und älter. Die Unterstützung hilfsbedürftiger Kinder (62 %), Katastrophenhilfe (56 %) sowie der Kampf gegen Krankheiten (42 %) sind die häufigsten Gründe, um zu spenden. Der Erlagschein führt dabei als Zahlungsmittel (41 %), den besonders Ältere vielfach nutzen: Während mehr als jeder Zweite über 50+ noch den Erlagschein ausfüllt, tun das nur mehr 31 % der bis Dreißigjährigen. „Hilfreich bringt das Thema Spenden erstmals auf spielerische Art und Weise auf's Smartphone. Insbesondere für Jüngere bringt das einen neuen Zugang zum Spenden,“ so Treichl. Im Österreich-Durchschnitt werden 177 Euro pro Jahr für wohltätige Zwecke ausgegeben. Das Thema „Rundungsspenden“ – also das Sammeln von Kleinstbeträgen durch Aufrunden bei der Kartenzahlung – ist für 41 % der ÖsterreicherInnen interessant, besonders für die Jüngeren. Knapp jeder Zweite unter Dreißig gibt an, diese Art des Spendens ansprechend zu finden. „Schlussendlich ist jeder Cent hilfreich,“ so Treichl.



Bilder 1-5

Zur Umfrage:

Die Erste Bank beauftragte das Marktforschungsinstitut INTEGRAL für eine telefonische Befragung zum Spendenverhalten der ÖsterreicherInnen. In der Zeit von 31. Oktober bis 9. November 2014 wurden 500 Personen befragt, ob sie spenden und wie viel, mit welchen Zahlungsmitteln, für welche Projekte und ob das Thema Rundungsspenden für sie interessant ist. Die Ergebnisse sind repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ab 14 Jahren (~7,3 Mio. Menschen).

[Download Bild 1 \[jpg; 151.2 KB\]](#)

[Download Bild 2 \[jpg; 103.6 KB\]](#)

[Download Bild 3 \[jpg; 151.6 KB\]](#)

[Download Bild 4 \[jpg; 98.3 KB\]](#)

[Download Bild 5 \[jpg; 114.1 KB\]](#)